



Zusammenkunft aller
Physik-Fachschaften

Resolution der Zusammenkunft aller Physik-Fachschaften

Zu Verfassten Studierendenschaften

Aufgrund jüngster Hetze gegen und Forderungen zur Abschaffung von Verfassten Studierendenschaften¹ wollen wir unseren Standpunkt aus dem Wintersemester 2009/2010 bekräftigen und erneuern. Die Zusammenkunft aller Physikfachschaften (ZaPF) unterstützt Verfasste Studierendenschaften vorbehaltlos und fordern weiterhin die Wiedereinführung der verfassten Studierendenschaft in Bayern. Bestrebungen die Rechte verfasster Studierendenschaften zu beschneiden oder sie gar abzuschaffen lehnen wir ab.

Zur Vertretung und Wahrung der Rechte und Interessen aller Studierenden sind frei gewählte Vertretungen Verfasster Studierendenschaften notwendig. Zur Ausübung dieser Funktion sollen sie insbesondere mit folgenden Rechten ausgestattet sein:

- Sich selbst eine Satzung zu geben,
- Beiträge zu erheben und ihre Finanzen selbst zu verwalten,
- sowie sich politisch zu äußern.

Darüber hinaus stellt die verfasste Studierendenschaft eine Solidargemeinschaft dar. Eine Möglichkeit sich aus dieser zu lösen, wie sie in zwei Bundesländern traurigerweise existiert, verurteilen wir und fordern weiterhin eine verpflichtende Mitgliedschaft.

¹u.a. Drucksache 7/3844 des Landtages von Sachsen Anhalt (<https://www.landtag.sachsen-anhalt.de/fileadmin/files/drs/wp7/drs/d3844aan.pdf>), SZwangsmitgliedschaft in der Studierendenschaft abschaffen" der Jungen Liberalen NRW (<https://julius-nrw.de/beschlussammlung/zwangsmitgliedschaft-in-der-studierendenschaft-abschaffen/>), Grundsatzprogramm der Jungen Union von 2012

Verabschiedet am 11.06.2019 in Bonn